© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Botanische Literatur, Zeitschriften etc.

Vandas, K., Reliquiae Formánekianae. Enumeratio critica plantarum vascularium, quas itineribus in Haemo peninsula et Asia minore (Bithynia) factis collegit Dr. Ed. Formánek, professor gymnasii brunensis bohemici. — VI+612, XXXIII S. Brünn. Typis Jos. Jelinek. 1909.

Dieses umfangreiche Werk ist eine kritische Bearbeitung aller vom verstorb. Prof. Formánek auf seinen Reisen auf der Balkanhalbinsel und in Klein-Asien gesammelten Phanerogamen. F. hat ein ausserordentlich grosses Material — über 40 000 Herbarexemplare! — eingesammelt und einen Teil desselben selbst bestimmt, den grösseren Teil aber von anderen Botanikern bestimmen lassen. Die Resultate aller dieser Bestimmungen sind in 14 mehr oder minder umfassenden Publikationen niedergelegt. Die Pflanzen sind aber nicht selten fragmentarisch gesammelt und sehr schlecht präpariert, was wohl z. T. der Unbequemlichkeit auf Reisen zugeschrieben werden kann. F. hat sich aber nicht die Mühe genommen, das Material von den einzelnen Reisen systematisch zu ordnen, was zur Folge hatte, dass er ott dieselben Formen als verschiedene Arten, ja nicht selten auch unter verschiedenen Gattungen anführt. Aber auch sonst sind seine Bestimmungen zum grossen Teile unrichtig; von den 300 „neuen" Arten sind kaum 20 aufrecht zu erhalten. Die Zahl der fehlerhaften Bestimmungen beträgt mehrere Hunderte. Als Beispiel führen wir an, dass F. die Gattung *Punica* mit *Amygdalus, Salvia* mit *Melissa, Thymus* mit *Calamintha, Calamintha* mit *Echinospermum* und *Mentha, Fraxinus* mit *Pistacia, Sambucus* mit *Rhus, Reseda* mit *Diplotaxis, Cyclamen* mit *Erythronium, Alliaria* mit *Barbarea, Campanula* mit *Phyteuma* etc. etc. verwechselt hat!

Auf diese Weise wurden die Angaben F.'s vollkommen unbrauchbar und somit für die Wissenschaft ohne Nutzen. Erst durch die mustergültige Bearbeitung V.'s, die durch eine besonnene und jedwede Polemik meidende Schreibweise hervorragt, wurde sein an und für sich höchst wertvolles Material für die botanische Wissenschaft gerettet. Das V.'sche Buch enthält ca. 3200 gute Arten und Varietäten, worunter sich mehr als 600 neue, d. h. von F. nicht erwähnte vorfinden. Für jeden, der sich mit der orientalischen Floristik befasst, ist das schöne Buch V.'s unentbehrlich. Es ist eine der hervorragendsten Neuerscheinungen auf dem Gebiete der orientalischen Flora und reiht sich würdig der „Flora Bulgarica" von Velenovský an. K. Domin.

Schneider, G., Icones Hieraciorum in Europa sponte crescentium, von † Bergverwalter G. Schneider, Mitverfasser von Sagorski u. Schneider's Flora der Hohen Tatra.

In der Hinterlassenschaft dieses bekannten schlesischen Botanikers fanden sich ca. 110 Tafeln (Bildflächengrösse 26 : 48 cm) von Schneider selbst nach der Natur gezeichneter Hieracien aus ganz Europa, besonders aus den Sudeten und der Tatra. Auf jeder Tafel sind 2—8 Arten und Formen in überraschender Aehnlichkeit dargestellt. Leider starb Schneider, ehe er dieses Tafelwerk der Oeffentlichkeit übergeben konnte. Es ist Freunden der kritischen Gattung *Hieracium* Gelegenheit geboten, diese Originaltafeln (auch zu ev. Veröffentlichung durch Lichtdruck) käuflich zu erwerben. Interessenten können sich an Herrn Pastor Schneider in Bernstadt in Schlesien, Namslauerstrasse 12/I, oder an Herrn Hermann Zahn, Karlsruhe, Baden, Waldstr. 40 b. wenden. H. Z.

Kükenthal, Georg, Cyperaceae-Caricoideae. 38. Heft (IV. 20) von „Das Pflanzenreich" von A. Engler. Verlag v. W. Engelmann in Leipzig. 1909. 824 Seiten. 981 Einzelbilder in 128 Figuren. Preis 41.20 Mark.

Diese grosse, einzigartige u. erste umfassende Monographie der Caricoideen ist das Ergebnis einer 8jährigen äusserst mühevollen und zeitraubenden Arbeit, da auch u. a. das Studium einer ungemein umfangreichen und zerstreuten Literatur nötig war. Der stattliche Band beginnt mit der Aufzählung der wichtigsten Literatur;

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

alsdann folgen die Charaktere d. Caricoideae, die Eigentümlichkeiten der Vegetationsorgane derselben, des anatomischen Verhaltens, der Blütenverhältnisse, der Frucht und des Samens, eine Darstellung der geographischen Verbreitung, der verwandtschaftlichen Beziehungen, der Geschichte und Einteilung dieser Unterfamilie und des Nutzens. Die Subfamilie besteht aus nur 4 Gattungen, von denen *Schoenoxiphium* 6, *Kobresia* mit den 4 Sektionen *Elyna*, *Hemicarex*, *Encobresia* und *Pseudocobresia* 29, *Uncinia* 24 und *Carex* 793 (+ 5 unter *Addenda*) dem Verfasser zur Untersuchung vorgelegene und beschriebene Arten, darunter zahlreiche neue, enthält. Die systematische Einteilung und Gruppierung der Arten des Genus *Carex* ist vollständig neu. Es wird bei der Diagnose der 4 Subgenera *Primocarex*, *Vignea*, *Indocarex* und *Eucarex* das Cladoprophyllum als Untersuchungsmerkmal verwertet, das auch mehrfach abgebildet ist. Bei den Subgenera werden 69 besonders eingehend charakterisierte Sektionen unterschieden, so bei *Primocarex* 14, bei *Vignea* 20, bei *Indocarex* 6 und bei *Eucarex* 29. Besondere Sorgfalt ist der *Acutae*-Gruppe gewidmet, die wiederum in 7 Subsektionen *(Bicolores, Rigidae, Vulgares, Caespitosae, Forsiculae, Praelongae, Cryptocarpae)* gegliedert wird. Zu Bestimmungszwecken ist es sehr wertvoll, dass den Diagnosen der einzelnen Arten jedes Genus' eine Clavis specierum vorangestellt ist. Die eingehende Behandlung der Hybriden erfolgt jeweils am Schlusse jeder Sektion. Zur leichteren Unterscheidung werden dieselben in Gruppen zusammengefasst. Jede Hybride wird stets unter alphabetischer Citierung der beiden Eltern bezeichnet; binäre Bezeichnungen derselben werden als Synonyme beigesetzt. Bastarde von Arten verschiedener Sektionen erscheinen am Schlusse der Untergattung. Im Interesse der Vereinfachung der Nomenklatur ist besonders zu begrüssen, dass in dem monumentalen Werke auch überall der Autor zu seinem Rechte kommt und dass nicht etwa bei einer blossen Umstellung der Namen oder bei Ersetzung eines Synonyms sich der bei der ersten Unterscheidung und Aufstellung der betr. Art oder Form ganz unbeteiligte Revisionist breit macht. So finden wir auf p. 220 Elfstrand als Autor von *C. brunnescens* × *lagopina* angegeben, obwohl das Citat so wörtlich erst bei Ascherson u. Graebner, Synops. II, 2 (1902) p. 65 erscheint, weil Elfstrand die betr. Kreuzung zuerst (1890) erkannt und als *C. alpicola* × *lagopina* rite beschrieben hatte. Der Unterzeichnete, welcher, ohne die Entdeckung und Diagnose Elfstrands zu kennen, 1891 die von ihm selbständig aufgefundene und erkannte Hybride als *Carex lagopina* × *Persoonii* beschrieb, sowie Ascherson u. Graebner, die 1902 erstmals die Bezeichnung *brunnescens* × *lagopina* anwendeten, kommen daher gegenüber dem ersten Autor nicht in Betracht und erscheinen nur bei den Synonymen. — Auf p. 160 sehen wir den bisher üblichen Namen *C. Pairaei F. Schultz* drrch den älteren *C. echinata Murr* ersetzt. Die Formen dieser Art aber gehen unter den alten Autoritäten nur mit der Hinzufügung in Klammern *(sub C. Pairaei)*. Mit grosser Sorgfalt ist die geograph. Verbreitung der Gattung *Carex* durch die einzelnen Florengebiete verfolgt und in 5 Tabellen übersichtlich zusammengestellt. Der Florist, der seine engere Heimat durchforscht, wie der Pflanzengeograph, der von einer höheren Warte die Pflanzenwelt überschaut, werden aus dem Buche, das für jeden Caricologen unentbehrlich ist, mannigfache Belehrung und Anregung schöpfen. Endlich möchte noch angeführt werden, dass die Beschreibung der Arten durch zahlreiche gute Abbildungen unterstützt wird. A. K.

Warming, Dr. Eug., Oecology of Plants. An introduction to the study of Plant-communities. Oxford at the Clarendon Press. 1909. 422 S. Preis 8 S. 6 d.

Dem 1895 erstmals in dänischer Sprache unter dem Titel „Plantesamfund" veröffentlichten Werk liegen die an der Universität Kopenhagen gehaltenen Vorlesungen zu Grunde. Das Buch war für die Studierenden bestimmt und wurde bald nach seinem Erscheinen mit Erlaubnis des Verfassers von Dr. E. Knoblauch 1896 ins Deutsche übersetzt. Die Zeit war zu kurz, um bei der Uebersetzung grössere Aenderungen vornehmen zu können, die Verfasser auf spätere Zeit zu verschieben gedachte. 1902 erschien nun bei Gebrüder Bornträger in Berlin

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

eine von Herrn Dr. P. Graebner (Berlin) besorgte vollständig unveränderte 2. Auflage in deutscher Sprache, an welcher Prof. Dr. Warming nicht beteiligt war. Bei der ersten dänischen Ausgabe war Verfasser bezüglich der Anordnung etc. des Stoffes im Zweifel; denn etwas ähnliches, das er als Muster hätte nehmen können, existierte vorher noch nicht. Sein Werk war also das erste dieser Art und sogar der Name war neu. Diese hier vorliegende englische Ausgabe enthält nun eine Reihe von Aenderungen, so dass sie gleichsam eine Neubearbeitung des Werkes selbst genannt werden kann. In rein geographischen und klimatischen Fragen wurde der Verfasser durch die kritische Mitarbeit von Herrn Dr. M. Vahl unterstützt. Die Uebersetzung besorgte Herr P. Groom in so vorzüglicher Weise, dass das Werk gleichsam als englisches gelten kann. Botaniker sowohl als auch Gärtner, Landwirte und Forstleute werden in diesem zu eigenen Forschungen anregenden Werke den Schlüssel zu manchen Problemen finden, und es hat sich die neue Lehre seit ihrem kurzen Bestehen schon einen bedeutenden Platz in der Wissenschaft errungen. Die englische Ausgabe des s. Zt sehr günstig beurteilten und grosses Aufsehen erregenden Warming'schen Werkes gliedert sich in 17 Abteilungen und 100 Unterabteilungen. Die Ueberschriften der Abteilungen mögen hier in engl. Sprache wiedergegeben werden: Introduction, 1. Oecological factors and their action, 2. Communal life of organisms, 3. Adaptions of aquatic and terrestrial plants. Oecological classification, 4. (Class I) Hydrophytes. Formation of aquatic plants, 5. (Class III) Helophytes. Marsh-plants, 6. (Class III) Oxylophytes. Formations on sour (acid) soil, 7 (Class V) Halophytes. Formations on saline soil, 8. (Class VI) Lithophytes. Formations on rocks), 9. (Class IV) Psychrophytes. Formations on cold soil, 10. (Class VII) Psammophytes. Formations on sand and gravel, 11. (Class IX) Eremophytes. Formations on desert and steppe, 12. (Class VIII) Chersophytes. Formations on waste land, 13. (Class X) Psilophytes. Savannahformations, 14. (Class XI) Sclerophylous formations. Bush and forest, 15. (Class XII) Coniferous formations. Forest, 16. (Class XIII) Mesophytes, 17. Struggle between plant communities. A. K.

Kneucker, A., Zoologische Ergebnisse zweier in den Jahren 1902 u. 1904 durch die Sinaihalbinsel unternommener botanischer Studienreisen nebst zologischen Beobachtungen aus Aegypten, Palästina u. Syrien. I. Teil (Sep. aus d. 21. Bd. der Verhandlungen des Naturwissenschaftl. Vereins Karlsruhe). 90 Seiten. Mit 5 Lichtdrucktafeln u. 14 Textfiguren. Selbstverlag v. A. Kneucker in Karlsruhe, Werderplatz 48. Preis 3 M. Porto fürs Inland 10 Pfg, fürs Ausland 20 Pfg.

Die Arbeit beginnt mit der Schilderung des Verlaufes der beiden Sinaifahrten, die in Gesellschaft des Herrn H. Guyot in Hélouan, jetzt in Suez, ausgeführt wurden. In dieser Reiseschilderung sind eine Reihe pflanzengeographischer Beobachtungen eingeflochten, so dass dieselbe auch als Einleitung für die später an derselben Stelle zu publizierenden botanischen Ergebnisse gelten kann. Von besonderem Werte dürften für die vorliegenden und für die später zu erwartenden Publikationen der wissenschaftlichen Reiseergebnisse die zieml. genauen geographischen Bestimmungen der verschiedenen durchzogenen Gebiete sein, aus denen Sammlungen aufgenommen wurden. Die Bearbeitung des von Herrn Guyot und dem Unterzeichneten gesammelten zoologischen Materials wurde von hervorragenden Spezialisten übernommen. So wurden die *Dermaptera* und *Orthoptera* von Herrn Dr. A. Krauss in Tübingen, die *Odonata* von Herrn Prof. Förster in Bretten, die *Coccinellidae* und *Chrysomelidae* von Herrn J. Weise in Berlin, die *Curculionidae* von Herrn Fritz Hartmann in Fahrnau, die *Lepidoptera* von den Herren Prof. Dr. Rebel in Wien und Baumeister M. Daub in Karlsruhe nnd die *Diptera* von Prof. Dr. Herrmann in Erlangen u. Herrn Dr. Villeneuve in Rambouillet bei Paris bearbeitet. Im ganzen enthält dieser I. Teil 23 neue Arten und Formen und 2 neue Genera. Voraussichtlich dürften noch 2 zoologische und 2 botanische Teile erscheinen, welche die gesammten zoologischen und botanischen Ergebnisse der beiden Reisen zusammenfassen. Die prächtig ausgeführten 5 Lichtdrucktafeln enthalten 10 Land-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

schafts- bezw. Vegetationsbilder, Originalaufnahmen Guyots und des Unterzeichneten aus dem nordwestlichen, zentralen, südwestlichen und südöstlichen Teile der Sinaihalbinsel, von welcher die beiden zuletzt genannten Teile bis jetzt am wenigsten bekannt und durchforscht sind. A. K.

Zörnig, Dr. Heinrich, Arzneidrogen als Nachschlagebuch für den Gebrauch der Apotheker, Aerzte, Veterinarärzte, Drogisten und Studierenden der Pharmazie. Verlag von Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig. I. Teil. 1. u. 2. Lief. Die in Deutschland, Oesterreich u. d. Schweiz offizinellen Drogen 1909. p 1—480. Preis pro Lief. 5.25 M.

Die nach ihren Namen alphabetisch aufgeführten Pflanzendrogen des Werkes werden ausführlich behandelt. Den meisten derselben sind 2 und mehr Seiten gewidmet, so umfasst der Artikel „Opium" z. B. 15 Seiten. Die Bearbeitung der Drogen geschieht unter folgenden Abteilungen (Beispiel: Herba Sabinae p. 296): Name, Stammpflanze, Geschichte, Handelsware, Mikroskop, Pulver, Bestandteile, Anwendung, Aufbewahrung, Verwechslungen, Literaturangaben. Die Beschreibung der Handelsware ist meist eine sehr eingehende; es wäre daher wohl wünschenswert gewesen, wenn Verfasser, der auch auf speziell botanischem Gebiete gearbeitet hat (vgl. das Referat in „Allg. Bot. Z." 1904 p. 137 über Zörnig, Heinr., Beiträge zur Anatomie der Coelogyninen in Engl. Bot. Jahrbüchern 1903), die Stammpflanzen der Drogen wenigsten kurz beschrieben hätte, damit für denjenigen, welcher sich einigermassen über die Pflanze selbst informieren will, das Aufsuchen in anderen Werken erspart worden wäre. Das Buch wird aber trotzdem für alle, die es benützen, ein unentbehrliches Handbuch werden. Mit der noch zu erwartenden 3. Lieferung wird der I. in sich abgeschlossene Teil des Werkes vollendet sein. Der II. Teil soll dann die nicht offizinellen Drogen enthalten. A. K.

Pammel, L. H., Ball, R. Carleton, Lamson-Scribner, F., The Descriptive and Geographical Study of the Grasses of Iowa. Iowa Geological Survey. Supplementary Report 1903. Des Moines, Iowa 1904. 436 Seiten und eine Karte.

Auf eine allgemeine Charakteristik der Gräser überhaupt folgen Bestimmungsschlüssel zur Auffindung der Triben. Den Triben sowohl als den Gattungen sind wiederum Schlüssel zur Auffindung der Gattungen bezw. der Arten vorangestellt. Die Gattungsdiagnosen sind sehr ausführlich. Ebenso eingehend und genau sind die Speziesdiagnosen ausgearbeitet. Den Speziesdiagnosen voran stehen Verzeichnisse der Synonyme mit genauen Literaturcitaten, an diese schliessen sich gewissenhafte Aufzählungen aller Fundorte der betr. Art im Staate Iowa an, und darauf folgen dann Angaben über die Verbreitung in Nordamerika und auf der Erde. Ausserdem ist die Verbreitung der einzelnen Arten in den jeweils beigedruckten Karten des Staates Iowa angegeben. Dem ganzen Werk, das geradezu als Mustermonographie einer Pflanzengruppe in einem bestimmten Gebiete gelten kann, ist eine kolorierte, geologische Karte des Staates Iowa, sowie eine „Physiography and Geology" von Dr. H. F. Rain, eine „Ecological Distribution of Iowa Grasses" von L. H. Pammel, eine „Geographical Distribution of Grasses" von L. H. Pammel und eine „Partial Bibliography Pertaining to Grasses" von S. Kellogg u. L. H. Pammel beigegeben. Die vorzügliche Arbeit ist ausser den Kartennetzen reich illustriert durch 267 Abbildungen, enthaltend zahlreiche Habitusbilder, Detailzeichnungen u. Vegetationsbilder. An dem schönen Werke war ausser den genannten noch eine ganze Reihe tüchtiger Mitarbeiter beteiligt, die in der Vorrede genannt werden. A. K.

Fritsch, Dr. Karl, Exkursionsflora für Oesterreich (mit Ausschluss von Galizien, Bukowina und Dalmatien). Verlag v. Karl Gerolds Sohn in Wien. Zweite, neu durchgearbeitete Auflage. 1909. 725 Seiten. Preis 10 M.

Gegenüber der von Fritsch herausgegebenen und 1897 erschienenen 1. Auflage der von ihm bearbeiteten 5. Auflage von Lorinsers botanischen Exkursionsbuch, welche p. 130 des Jahrgangs 1897 dieser Zeitschrift besprochen wurde,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

weist die 2. Auflage eine Zunahme von 664 auf 725 Seiten auf. Das Erscheinen von Spezialflorenwerken der einzelnen Kronländer, sowie verschiedener Monographien und endlich die Wiener Nomenklaturregeln des J. 1905 machten eine neue Auflage notwendig. Um den Floristen, die sich an die Nomenklatur der 1. Auflage gewöhnt haben, die Benutzung der 2. zu erleichtern, wurden die in der 1. Auflage vorkommenden Art- und Gattungsnamen in Klammern beigefügt. Hinsichtlich der Anordnung und Abgrenzung der Familien folgt Verfasser den „Natürlichen Pflanzenfamilien" von Engler und Prantl. Die Bastarde werden in genauer alphabetischer Reihenfolge am Schlusse der betr. Gattungen nur namentlich aufgeführt. Der ganzen Einrichtung und Anlage nach schliesst sich diese 2. Auflage der 1. dieses eingebürgerten und mit Recht beliebten Exkursions- und Bestimmungsbuches an (Vgl. p. 130 1897 dieser Zeitschrift). A. K.

Gilg, E. u. Muschler, R, Phanerogamen. 44. Bd. der Sammlung „Wissenschaft und Bildung." Verlag v. Quelle u. Meyer in Leipzig. 1909. 172 S. Preis geb. 1.25 M.

Dies allgemeinverständlich geschriebene Bändchen gliedert sich in 3 Teile: I. Einführung, II. Geschlechtsverhältnisse, Befruchtung, Frucht- und Samenbildung bei den Blütenpflanzen, III. Verwandtschaftliche Beziehungen der Blütenpflanzen. Im II. Teil werden die Blüte, die Frucht, die Bestäubung und die Blütenstände erklärt. Teil III enthält eine Charakterisierung der einzelnen Pflanzengruppen höherer Ordnung und insbesondere der Familien. Dabei wird hingewiesen auf einzelne hervorragende Vertreter der Familien, auf deren Verwendung, Verbreitung etc. etc. Das Büchlein ist durch zahlreiche Textbilder illustriert und kann wohl, hauptsächlich für den Laien zur Selbstbelehrung bestimmt, auch Studierenden zu Repetitionszwecken gut empfohlen werden. A. K.

Sieberg, August, Der Erdball, seine Entwickelung und seine Kräfte. Verlag v. J. F. Schreiber in Esslingen u. München. 1909. Lief. 17—20. p. 321—394. Preis pro Lief. 75 Pfg.

Mit Lief. 20 schliesst dieses prächtig ausgestattete, für die gebildeten Kreise berechnete Werk. Der schon in Lief. 16 begonnene 8. Hauptabschnitt über die Erdbeben wird in Lief. 19 zu Ende geführt und enthält 7 Unterabteilungen: 1. Die Seismometer, 2. Die Fortpflanzung der Erdbebenwellen und ihr Erscheinen im Seismogramm, 3. die Herdtiefe, 4. die geographische Verteilung der Erdbeben, 5. die Entstehungsursachen der Erdbeben, 6. Erscheinungsformen und Wirkungen, 7. Anleitung zu Erdbebenbeobachtungen. Den 4 Schlusslieferungen sind 3 kolorierte und 3 schwarze Tafeln und eine morphologisch-seismische beigefügt. Das ganze Werk enthält 34 farbige, 23 schwarze Bildertafeln, eine Karte, sowie zahlreiche Textbilder und eignet sich zur allgemeinen Belehrung und Orientierung in den einschlägigen Gebieten wie kein anderes zur Anschaffung in Volks-, Mittelschul- und ähnlichen Bibliotheken. A. K.

Wünsche, O., Die Pflanzen Deutschlands, eine Anleitung zu ihrer Kenntnis. Die höheren Pflanzen. 9. neubearbeitete Auflage. Herausgegeben von Dr. Joh. Abromeit. Mit einem Bildnis Wünsches. Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin. 1909. 689 Seiten. Preis geb. 5 M.

Die 9. Auflage beginnt mit einer kurzen Biographie des 1905 im 64. Lebensjahre verstorbenen ersten Herausgebers dieses beliebten Exkursionsbuches. Professor Dr. Abromeit war als hervorragender Florist wie kaum ein anderer dazu berufen, die nach dem Tode des Verfassers nötig werdende 9. Auflage zu bearbeiten und so auch einem von Wünsche noch vor seinem Tode ausgesprochenen Wunsche nachzukommen. 38 Jahre lang existiert nun das 1871 in erster Auflage erschienene Werk und hat 9 Auflagen erlebt, ein guter Beweis für dessen Brauchbarkeit. Die Nomenklatur musste in der vorliegenden 9. Auflage selbstverständlich nach den in Wien 1905 angenommenen Regeln umgestaltet werden. Die deutschen Volksnamen wurden unter Zugrundelegung der von Prof. Dr. Meigen ausgewählten Benennungen mehr als bisher berücksichtigt, und die geographische Verbreitung vieler Arten eingehender behandelt. Wir dürfen überzeugt sein,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

dass der von so berufener Seite neu bearbeitete alte „Wünsche" sich zu seinen vielen alten auch zahlreiche neue Freunde erwerben wird. A. K.

Lindmann, C. A. M., Carl von Linné als botanischer Forscher u. Schriftsteller. Verl. v. Gust. Fischer in Jena. 1908. 188 Seiten. Preis 6 M.

Verfasser unternimmt es, zum Gedächtnis des grossen Schweden nach dessen 200 jähr. Geburtstage eine Geschichte über Linné als Forscher und Schriftsteller zu bringen und seine vielseitige naturwissenschaftliche Tätigkeit in verschiedenen Punkten zu beleuchten, damit „die Gegenwart an die Forschungsart Linné's in der Botanik und an die wichtigsten Resultate, die er in dieser Wissenschaft erzielt hat," erinnert werde. Die Schrift zeugt von grosser Begeisterung für den genialen Forscher, der in seinem Werdegang und wie schon der Titel sagt, als Forscher und Schriftsteller dem Leser vor Augen tritt. Aus dem Ganzen seien folgende Ueberschriften von Teilen genannt: Jugendjahre und Lernzeit, Die ersten Jugendschriften, Das Sexualsystem, Systema naturae: Regnum vegetabile, Genera plantarum, Species plantarum, Ordines naturales, Reisen und Reiseschilderungen, Die Pflanzenorgane, Das Pflanzenleben. Die Arbeit sei allen bestens empfohlen, welche tiefer eindringen wollen in die Bedeutung Linné's für die Entwickelung der Botanik. A. K.

Glafey, Hugo, Die Rohstoffe der Textilindustrie. 62. Band der Sammlung „Wissenschaft und Bildung". Verlag von Quelle u. Meyer in Leipzig. 1909. 144 Seiten. Preis geb. 1.25 M.

Ein sowohl zur Selbstbelehrung für die Allgemeinheit als auch für Schüler und Lehrer der einschlägigen Fach- und Fortbildungsschulen geeignetes Werkchen. Verfasser hielt i. J. 1907 Vorträge über Textilindustrie und gab nun auf Wunsch des Verlegers in erweiterter Form diese Vorträge in Form eines Bändchens heraus, das zunächst die Rohstoffe behandelt in dem Zustande, in welchen sie der Textilindustrie zur Bearbeitung zugehen (als natürliche und künstliche Rohstoffe). Ein weiteres Bändchen soll dann auf die Industrie selbst eingehen. Das Büchlein enthält zahlreiche Textbilder. A. K.

Grecescu, Dr. Dim., Suplement la Conspectul Florei Romaniei. Bucaresti. Institutul de Arte Grafice Carol Göbl. Strada Doamnei 16. 219 Seiten u. 6 Tafeln. 1909.

Dieser Band bildet eine sehr wertvolle Ergänzung zu dem von demselben Verfasser im Jahre 1898 herausgegebenen umfangreichen „Conspectul Florei Romaniei" (Vgl. die Besprechung p. 82 des Jahrgangs 1898 dieser Zeitschrift). Den Besitzern des Hauptwerkes und der andern seitdem von demselben Verfasser erschienenen Arbeiten über die rumänische Flora, sowie allen, die sich mit der Balkanflora beschäftigen, wird dieser Ergänzungsband unentbehrlich sein. A. K.

Hegi, Dr. Gustav, Illustrierte Flora v. Mitteleuropa. Verlag von J. F. Lehmann in München. 1909. 19. Lief. p. 209—232 u. 4 Tafeln. Preis 1 M.

In dieser Lieferung werden die Genera *Gagea* und *Lloydia* und der grösste Teil von *Allium* behandelt. Die 4 Tafeln enthalten sehr schön kolorierte Habitusbilder und Detailzeichnungen mitteleuropäischer Orchideen. A. K.

Smalian, Dr. K., Leitfaden der Tierkunde für höhere Lehranstalten. Verlag von G. Freytag in Leipzig u. F. Tempsky in Wien. 1909. IV. Teil p. 209—304 u. V. Teil p. 305—368. Preis jed. Teiles 1.80 M.

Der durch 50 Textabbildungen und 8 Farbentafeln illustrierte 4. Teil enthält den Lehrstoff der Untertertia aus den Klassen der Insekten, Tausendfüsser, Spinnen- und Krebstiere, der 5. Teil mit 5 Farbentafeln und 87 Textbildern den Unterrichtsstoff für Obertertia aus den Gruppen der niederen Tiere. Am Schlusse des 5. Teiles wird noch ein Gesamtüberblick über das Tierreich gegeben mit Ueberblicken über die Geschichte des Tierreiches und über die geogr. Verbreitung der Tiere etc. Die Abbildungen, insbesondere die kolorierten, lassen nichts zu

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

wünschen übrig. Mit Lief. 5 schliesst der ganze Lehrgang des zool. Unterrichts für die betr. Anstalten. A. K.

Smalian, Dr. K., Naturwissenschaftl. Unterrichtswerk für höhere Mädchenschulen. Bearbeitet von K. Bernau. I Teil. Lehrstoff der VII. Klasse. Verlag wie vorstehend. 50 Seiten. 1909. Preis 1.20 M.

Das Büchlein ist durch 45 Textbilder und 8 Farbentafeln ganz prächtig illustriert und enthält 16 eingehende Einzelbeschreibungen aus dem Pflanzen- und 20 aus dem Tierreiche. A. K.

Molisch, Dr. Hans, Das Warmbad als Mittel zum Treiben der Pflanzen. Verl. von Gust. Fischer in Jena. 1909. 38 Seiten. Preis 1.20 M.

Diese populär wissenschaftliche, durch 12 Textfiguren illustrierte Darstellung ist besonders für Gärtner und sonstige Pflanzenzüchter bestimmt. Verfasser beschäftigt sich schon seit 4 Jahren mit dem Warmbadverfahren und glaubt, dass diese Methode in der Praxis bei der Treiberei der Pflanzen eine grosse Rolle zu spielen berufen ist. Vielleicht werden Gärtner und Praktiker angeregt, das neue Treibverfahren auch noch auf andere als die in der Schrift genannten Pflanzen auszudehnen. Der Inhalt gliedert sich in III Hauptteile: I. Die Ruheperiode der Pflanzen, II. Die Erweckung aus ihrer Ruheperiode, III. Das Warmbadverfahren. Die 4 Unterabteilungen des letzten Hauptteiles lauten: A. Geschichte, B. Allgemeines, C. Die praktische Durchführung des Warmbades und D. Spezielle Versuche mit gärtnerisch wichtigen Pflanzen. A. K.

Niessen, J., 670 Pflanzenetiquetten mit praktischen Ratschlägen zur Anlage eines Herbariums. Verlag v. Ad. Frickenhaus in Mettmann bei Düsseldorf 5. Auflage. Preis 1 Mark.

Die Einrichtung der Niessen'schen Etiketten wurde bereits p. 106 der Jahrgangs 1907 dieser Zeitschrift besprochen. Sie sind auf der Rückseite gummiert und enthalten Angaben über die natürl. Familie, die Linné'schen Klasse u. Ordnung, den latein. und deutschen Namen der Pflanze, das allgemeine Vorkommen und Raum zum Eintragen der speziellen Fundorte. Es existiert auch eine Ausgabe B über die Alpenpflanzen zum Preise von 1.25 M. A. K.

Wulf, Dr. L., Herbarvorschule u. Herbarpflanzenregister. Verlagsanstalt für Herbarmaterialien in Parchim, Lübzerstrasse 4. 64 Seiten. Preis 40 Pfg.

Die Herbarvorschule und das Register sind für Anfänger bestimmt. Von demselben Verlag sind auch Materialien für Herbarien im Kleinformat 22/14 cm, wie Aufklebeblätter, Schnelltrockenmappe etc. etc. zu beziehen. Prospekte versendet die Verlagsfirma. A. K.

Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft. Bd. XXVII. 1909. Heft 5. Niklewski, Bronislaw, Ueber den Austritt von Calcium und Magnesiumionen aus der Pflanzenzelle. — Pfenninger, Urs, Untersuchung der Früchte von Phaseolus vulgaris L. in verschiedenen Entwickelungsstadien. — Heydrich, F., Sporenbildung bei Sphaeranthera lichenoides (Ell. et Sol.) Hydr. — Peklo, Jaroslav, Beiträge zur Lösung des Mykorrhizaproblems. — Pascher, A., Einige neue Chrysomonaden. — Preuss, Hans, Ueber die boreal-alpinen und „pontischen" Associationen der Flora von Ost- u. Westpreussen. — Fischer, Ed., Genea Thwaitesii (B et Br.) Petch und die Verwandtschaftsverhältnisse der Gattung Genea. — Satzungen der Deutschen Bot. Gesellschaft. — Geschäftsordnung für die Verwaltung, Versammlungen, Veröffentlichungen und Kommissionen.

Mitteilungen des Thüringischen Bot. Vereins. Neue Folge. XXV. Heft. 1909. Abhandlungen: Becker, W., Viola Sintenesii W. Becker ssp. nov. ined. — Krahmer, B., Die Moose der Umgebung Arnstadts und des südlichen Thüringens überhaupt. — Thomas, Fr., Neue Mückengallen. — Breitenbach,

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

F., Eine neu entdeckte Salzflora. — Janzen, P., Die Lebermoose der Umgebung Eisenachs. — Osswald, L., Beobachtungen über Saison-Dimorphismus in der Flora des Harzes. — Berichte über die Hauptversammlungen. — Literaturbericht. — Register zu den Heften XXI—XXV. — Verzeichnis der seit 1905 abgehaltenen Hauptversammlungen.

Oesterreichische Botan. Zeitschrift. 1909. Nr. 6. Wonisch, Franz, Die Sekretgänge von Monophyllaea, Klugia u. Rhynchoglossum. — Scharfetter, Dr. R., Ueber die Artenarmut der ostalpinen Ausläufer der Zentralalpen. — Glowacki, Julius, Eine neue Art von Eucladium Br. eur. — Janchen, E., Randbemerkungen zu Grossers Bearbeitung der Cistaceen. — Stockmayer, Dr. S., Motion au Congrès international de Botanique à Bruxelles en 1910 relative à la nomenclature des Cytomorpha (dasselbe auch in deutscher Sprache). — Stein, Cäcilie, Beiträge zur Kenntnis der Entstehung des Chlorophyllpigmentes in den Blättern immergrüner Coniferen. — Literaturverzeichnis.

Repertorium novarum specierum regni vegetabilis. 1909. Nr. 140/142. Komarow, W. L., Species novae chinenses. — Rosenstock, Dr. E., Filices novae V. — Bolus, Harry, Plantae africanae novae III. — Vierhapper, F., Plantae novae Arabiae meridionalis atque Sokótrae insulae II. — Pascher, Adolf, Species novae generis Physochlainae. — Rechinger, Dr. K., Plantae novae pacificae. — Hicken, Cristobal M., Filices novae Argentinae. — Plantae anno 1908 in „Botanical Magazine" denuo descriptae. — Juan Cadevall y Diars, Plantae novae Câtalanae. — Tuzson, J., Potentilla rupestris L. revisa. — Novae species in „Icones Bogorienses." — Vermischte neue Diagnosen.

Verhandlungen der k. k. Zool.-Bot. Gesellschaft in Wien. LIX. Bd. 1909. 3. u. 4. Heft. Bayer, Prof. E., Die Zoocecidien der Insel Bornholm. — **Heft 5.** Enthält keine botanischen Arbeiten.

Missouri Botanical Garden. 19. Annual report 1908. Bessey, Ernst A., The florida strangling figs. — Sargent, Charles Sprague, Crataegus in Missouri. — Hus, Henri, An ecological cross section of the Mississippi river in the region of St. Louis, Missouri. — Griffiths, David, Illustrated studies in the genus Opuntia. — Trelease, William, Agave rigida — Furcraea rigida — Agave angustifolia.

La Nuova Notarisia. 1909. p. 65—112. Mazza, A., Saggio di Algologia oceanica. — Toni, G. B. de, Intorno al Ceramium pallens Zanard. ed alla variabilità degli sporangii nelle Ceramiaceae. — Zodda, Giuseppe, Le Laminaria indigene del Mediterraneo con speciale riguardo alla L. bulbosa (Huds.) Lamour.

Botanical Gazette. Vol. XLVII. 1909. Nr. 6. Nelson, Aven, Contributions from the Rocky Mountain Herbarium VIII. — Harris, J. Arthur, The leaves of Podophyllum. — Plumer Burns, George, A Botanical Survey of the Huron River Valley VII. — Hill, E. J., Pollination in Linaria.

Eingegangene Druckschriften. Beissner, L., Handbuch der Nadelholzkunde. 2. Auflage. Verlag v. Paul Parey in Berlin 1909. — Brockmann-Jerosch, H., Neue Fossilfunde aus dem Quartär und deren Bedeutung für die Auffassung des Wesens der Eiszeit. Vorl. Mitteil. (Sep. aus „Vierteljahrsschrift der Naturf. Ges. Zürich". 1909). — Collinder, E., Medelpads Flora. Norländskt Handbibliothek II. Upsala und Stockholm 1909. — Francé, R. A., Pflanzenpsychologie als Arbeitshypothese der Pflanzenphysiologie. Franckh'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart 1909. — Franckh'sche Verlagsbuchhandlung in Stuttgart, Eine Erwiderung auf die ungerechtf. Angriffe des Herrn Francé (Rundschreiben). — Frey, Dr. Hans, Mineralogie u. Geologie für die Schweizer Mittelschulen. 3. Auflage. Verl. v. F. Tempsky u. G. Freytag in Wien u. Leipzig. 1909. — Fritsch, Dr. Karl, Exkursionsflora für Oesterreich 2. Auflage. Verl. v. Karl Gerolds Sohn in Wien. 1909. — Gilg, E. u. Mutschler, R., Phanero-

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

gamen. Bd. 44 von Wissenschaft u. Bildung. Verl. v. Quelle & Meyer in Leipzig. 1909. — Glafey, Hugo, Die Rohstoffe des Textilindustrie. Verlag wie vorstehend. Bd. 62. — Grecescu, Dr Dim., Suplement la Conspectul Florei Romaniei. Bucaresti. Instit. de Arte Grafice. Carol Göbl. 1909. — Hegi, Dr. Gust., Illustrierte Flora von Mitteleuropa. 19. Lief. Verlag von J. F. Lehmann in München. 1909. — Janchen, E., Randbemerkungen zu Grosser's Bearbeitung der Cistaceen (Sep. aus „Oesterr. Botan. Zeitschrift." 1909. Nr. 5 u. 6). — Derselbe, Zur Frage der totgeborenen Namen in der botanischen Nomenklatur. Wien. 1909. Selbstverlag des Verfassers E. Janchen in Wien III/3, Prätoriusgasse 2. — Derselbe, Zur Nomenklatur der Gattungsnamen (Sep. aus „Oesterreichische Bot. Zeitschrift." 1908. Nr. 12). — Kükenthal, Georg, Cyperaceae-Caricoideae in A. Engler, das Pflanzenreich. IV. 20. Verlag v. W. Engelmann in Leipzig. 1909. — Lindmann, C. A. M., Carl von Linné als botanischer Forscher u. Schriftsteller. Verl. v. Gust. Fischer in Jena. 1908 — Migula, Dr. Walter, Kryptogamenflora. Lief. 63—72. Verlag v. Fr. von Zezschwitz in Gera. 1909. — Molisch, Prof. Dr. Hans, Das Warmbad als Mittel zum Treiben der Pflanzen. Verl. v. Gust. Fischer in Jena. 1909. — Murr, Dr. J., Vorarbeiten zu einer Pflanzengeographie von Vorarlberg u. Liechtenstein. Im 54. Jahresbericht des k. k. Staatsgymnasiums in Feldkirch. 1909. — Naegeli, Dr. O. u. Rikli, Dr. M., Exkursion der zürich. bot. Gesellschaft nach Marthalen, dem Hausersee u. Andelfingen. 12. Juni 04. Druck von J. F Kobold-Lüdi in Zürich-Oberstrass. 1905 — Niessen, J., 670 Pflanzenetiquetten mit prakt. Ratschlägen zur Anlage eines Herbariums. Verl. v. Ad. Frickenhaus in Mettmann. 1909. — Pammel, L. H, Ball, R., Lamson-Scribner, F., The Descriptive and Geographical Study of the Grasses of Iowa. Iowa Geological Survey. Supplementary Report 1903. Des Moines. Iowa. 1904. — Rikli, Dr. M., II. Uebersicht u system. Gliederung des Erigeron d. Schweizerflora (Sep. aus d. „Bericht. d Schweizer. Bot. Ges." XIV. 1904). — Derselbe, Das Lägerngebiet (Sep. wie vorstehend. Heft XVII. 1907). — Derselbe, Demonstrationen zur Speziesfrage (Sep. . . . . .). — Derselbe, Drei Reisetage an d. Südküste von Disko in Nord-Grönland. 7—9. Juli 1908 (Sep. aus dem Sonntagsblatt der „Basler Nachrichten" vom 12., 13., 21. u. 28. März 1909). — Derselbe, Gegensätze aus dem Nikolaital (Sep. wie vorstehend aus Nr. 320—322. 1905). — Derselbe, Kultur- u. Naturbilder von der spanischen Riviera (Sep. wie vorstehend. 22. Juli bis 2. Sept. 1906). — Derselbe, Zur Kenntnis der Pflanzenwelt des Kantons Tessin (Sep. aus d. X. Bericht 1905/07 p. 27—63 der Zürcherisch. Bot. Gesellsch.). — Derselbe, Zweite Naturwissensch. Studienreise nach Spanien, der Küste v. Marokko und den Kanar. Inseln. Frühjahr 1908. Zürich. Buchdruckerei v. J. Kobold Lüdi in Zürich. — Röll, Dr., Anträge betr. Aenderungen u. Zusätze zu den internat. botan. Regeln von Wien in Bezug auf die Nomenklatur der Sphagna. Darmstadt. 1909. — Sajó, K., Unsere Honigbiene. Verlag des „Kosmos". Gesellschaft d. Naturfreunde in Stuttgart. 1909. — Schinz, Dr. H., Beiträge zur Kenntnis der afrikan. Flora. Neue F. XXI, mit Beiträgen von Schuster, Julius, über Polygonaceen-Studien u. Thellung, A., über Nomenclator Garsaultianus u. Neue Lepidium-Formen (Sep. aus „Bulletin de l'Herbier Boissier." Tome VIII. 1908). — Derselbe, I. Beiträge zur Kenntnis der afrikan. Flora u. II. Beiträge zur Kenntnis der Schweizer Flora (IX) von Schinz, Dr. H., Volkart, Dr. A. u. Thellung, Dr. A. (Sep. aus „Vierteljahrsschrift" der Naturf. Gesellsch. in Zürich. Heft IV 1909). — Derselbe, Der Botan Garten u d. Botan. Museum der Univ. Zürich im J. 1908 („Mitteil aus d. Bot. Museum der Univ. Zürich". XLV. 1909). — Sieberg, August, Der Erdball, seine Entwickelung u. seine Kräfte. Verlag v. J. F. Schreiber in Esslingen u. München. Lief. 12—20. 1909. — Smalian, K., Leitfaden der Tierkunde für höhere Lehranstalten. IV. u. V. Teil. Verlag v. G. Freytag in Leipzig u. F. Tempsky in Wien 1909. — Smalian-Bernau, Naturwissensch. Unterrichtswerk für höhere Mädchenschulen. 1. Teil. Lehrstoff der VII. Klasse. Verl. wie vorstehend 1909). — Vandas, Dr. C, Reliquiae Formánekianae. Jos. Jelinek in Brünn 1909. — Vollmann, Dr. Fr., Moehringia muscosa L im Böhmerwalde (Sep. aus „Mitteilungen der Bayer. Bot. Gesellsch." Bd. II. Nr. 12. 1909). — Derselbe, Notizen für das Studium der Gattung Mentha in Bayern (Sep. wie vorstehend Nr. 11). — Warming, Dr. Eug, Oecology of Plants. Oxford. Clarendon Press. 1909. — Wichdorf, Hans Hess von u. Range, Paul, Ueber Quellmoose in Masuren. Kgl. Geol. Landesanstalt u. Bergakademie in Berlin. 1906. — Wulf, Dr. L., Herbarvorschule. Verlagsanstalt für Herbarmaterialien in Parchim. 1909. — Wünsche, O., Die Pflanzen Deutschlands. 9. neubearbeitete Auflage, herausgegeben von Dr. Joh. Abromeit. Verl. v. B. G. Teubner in Berlin u. Leipzig. 1909. — Zörnig, Dr. Heinr., Arzneidrogen als Nachschlagebuch für den Gebrauch der Apotheker, Aerzte, Veterinärärzte, Drogisten und Studierenden der Pharmazie. Verlag v. Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig. 1909. I. Teil 1. u. 2. Lieferung.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Acta Horti Botan. Univers. Imper. Jurjewensis. Vol. IX. Fasc. 3 u. 4. 1909. — Beihefte zum Bot Centralblatt. Bd. XXIV. Heft 2. 1909. — Berichte der Deutsch. Bot. Gesellschaft Bd. XXVII. Heft 4 u. 5. 1909. — Botaniska Notiser. Heft 3. 1909. — Bulletin du Jardin Impérial Botanique de St. Pétersbourg. Tome IX. livr. 2—3. 1909. — Contributions. Botanical Department Iowa State College of Agricultural and Mechanic Arts. Vol. XIV. Nr. 33—36. 1909. — Deutsche Dendrologische Gesellschaft. Programm zur 68. Jahresversammlung 1909. — Dörfleria. I. Jahrg. Nr. 1. 1909. — Entomolog. Zeitschrift. XXII. Jahrg. 1908 09. Nr. 10. XXIII. Jahrg. 1909. Nr. 14. — Experiment Station. Iowa State College of Agriculture and Mechan. Arts. Botan. Sektion. Bulletin 83. 84 u. 88. 1905 u 1906. — Ferienkurse in Jena (Prospekt). 1909. — Generalversammlung der Deutsch. Botan. Gesellsch., Freien Vereinigung der systematischen Botaniker u. Pflanzengeographen und der Vereinigung für angewandte Botanik (Gemeinsames Programm). Herbarium. Nr. 9. 1909. — Kosmos. Nr. 5—7. 1909. — La Nuova Notarisia p. 65—111. 1909. — Missouri Botanical Garden. 19. Report. 1908. — Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde. Nr 237—238. 1909. — Mitteilungen des Thüringischen Botan. Vereins. Neue Folge. XXV. Heft. 1909. — Oesterreichische Botan. Zeitschrift. Nr. 5 u. 6. 1909. — Repertorium novar. specier. regni vegetabilis. Nr. 137—142 (1909). — The Botanical Gazette Vol. XLVII. Nr. 5 u. 6 (1909). — The Botanical Magazine. Nr. 266—268 (1909). — The Bureau of Science. 7. Annual Report. Manila. 1909. — The Ohio Naturalist. Vol. IX. Nr. 7 u. 8. 1909. — The Philippine Journal of Science. C. Botany. Vol. IV. Nr. 1. 1909. — Tierschutzverein Karlsruhe. Jahresbericht für 1908. — Verhandlungen des Botan. Vereins der Prov. Brandenburg. 50. Jahrg 1908. — Verhandlungen der k. k. Zool.-Bot. Gesellsch. LIX. Bd. Heft 3—5. 1909. — Verhandlungen des Naturw. Vereins in Karlsruhe. 21. Bd. 1907—1908. — 81. Versammlung Deutscher Naturforscher u. Aerzte in Salzburg. 1909. Programm. — Zeitschrift für angewandte Mikroskopie. XIV. Bd. Heft 11 u. 12. 1909.

Buchhändlerkataloge: Dames, Felix, in Steglitz-Berlin. Bibliotheca Diatomologica. Kat. Nr. 100. — Geering, Adolf in Basel, Bäumleingasse 10. Bibliotheca historico-geographica. Kat. Nr. 315 und Naturwissenschaften. Kat. Nr. 327. — Hermann, A. et fils in Paris Ve, 6 rue de la Sorbonne. Sciences Naturelles. Kat. Nr. 98. — Junk, W. in Berlin W. 15, Kurfürstendamm 201. Entomologica. Kat. Nr. 34 und Opera rara et selecta Kat. Nr. 35. — Weg, Max in Leipzig, Leplaystr. 1. Bibliotheca botanica. Supplem. III. Antiq.-Kat. 119. — Weigel, Oswald in Leipzig, Königstr. 1. Liste 5—7.

Botanische Anstalten, Vereine, Tauschvereine, Exsiccatenwerke, Reisen etc.

Freie Vereinigung der systemat. Botaniker und Pflanzengeographen. Versammlung von 4.—9. August in Geisenheim etc. Donnerstag, 5. Aug. vormittags, finden Vorträge von den Herren Drude (Dresden), Gilg (Berlin), Diels (Marburg), Vaupel (Berlin), Ross (München) im Hörsaale der pflanzenpathologischen Versuchsstation in Geisenheim und die Lichtbildervorträge im grossen Hörsaale der Lehranstalt daselbst statt. Nachmittags Ausflug in das Rebgelände des Rheingaues. Freitag, 6. Aug. Generalversammlung u. wissenschaftliche Sitzungen der Deutschen Botan. Gesellschaft und Besichtigung der wissenschaftl. Institute etc. Samstag, 7. Aug., Ausflug ins Nahetal unter Führung von Herrn Oberl. L. Geisenheyner in Kreuznach. Sonntag, 8. Aug., Ausflug in Moseltal. Montag, 9. Aug., Ausflug in die Eifel. (Pag. 96 der Nr. 6 dieser Zeitschrift ist bereits kurz auf die betr. Generalversammlungen hingewiesen.)

Deutsche Dendrologische Gesellschaft. XVIII. Jahresversammlung zu Cottbus. 7.—13. Aug. 1909. Die „Deutsche Dendr. Gesellschaft“ versandte das sehr ausführliche und reichhaltige Programm für die 18. Jahresversammlung zu Cottbus. Die Mitglieder haben u. a. reichlich Gelegenheit, sich an verschiedenen Ausflügen und Besichtigungen interessanter Parkanlagen zu beteiligen. Anmeldungen zu allen Ausflügen nimmt Herr Graf von Schwerin in Ludwigsfelde (Anhalter Bahn), Wohnungsbestellungen etc. in Cottbus Herr Magistratssekretär

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: 15_1909

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: Botanische Literatur, Zeitschriften etc. 118-127